

This Page Is Inserted by IFW Operations
and is not a part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images may include (but are not limited to):

- BLACK BORDERS
- TEXT CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- FADED TEXT
- ILLEGIBLE TEXT
- SKEWED/SLANTED IMAGES
- COLORED PHOTOS
- BLACK OR VERY BLACK AND WHITE DARK PHOTOS
- GRAY SCALE DOCUMENTS

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning documents *will not* correct images,
please do not report the images to the
Image Problem Mailbox.

5.4.190

AU 244

38109

DT 0015490

SEP 1881

-1884 FERMAN

SAALFELD A. D. SAALE.

Maximalthermometer mit feststehender Marke

73 57

15,490.

Spec.

hair or thread
of rubber



Zu der Patentschrift

Nr 15490.

PHOTOGRAPH DRUCK DER REICHSDRUCKEREI

KAISERLICHES



PATENTAMT

Dm.

PATENTSCHRIFT

— № 15490 —

KLASSE 42: INSTRUMENTE.

AUSGEGEBEN DEN 23. SEPTEMBER 1881

ROBERT BEER IN SAALFELD A. D. SAALE.

Maximalthermometer mit feststehender Marke.

Patentirt im Deutschen Reiche vom 22. December 1880 ab.

Das System des nachfolgend beschriebenen Maximalthermometers hat den Vorzug, dass die Marke *C*, nachdem solche bei steigender Temperatur durch die Quecksilbersäule *B* in die Höhe getrieben würde, fest stehen bleibt und von selbst nicht wieder fällt, sondern nur vermittelst eines starken Magneten hinauf- oder hinunterbewegt werden kann.

Vor Anwendung des Thermometers wird die Marke *C* mit Hülfe des Magneten heruntergezogen, bis Punkt *E* die Quecksilbersäule berührt.

Bringt man nun das Thermometer *A* in eine Flüssigkeit, welche z. B. eine Temperatur von 200° hat, so treibt die Säule *B* die Marke *C* in die Höhe, und Punkt *E* der Marke *C* giebt den Stand der vorhanden gewesenen höchsten Wärme an. Sobald man das Thermometer wieder in niedrigere Temperatur bringt, geht die Quecksilbersäule *B* zurück, dagegen bleibt die Marke *C* fest stehen und kann nur ver-

mittelst des Magneten in ihrer Lage verändert werden.

Das Wesentliche, was das Feststehen der Marke *C* veranlaßt, ist eine Federkraft, die durch Befestigung eines feinen Haares oder Fädcchens von Kautschuk *D* bewirkt wird.

Durch dieses Maximalthermometer ist ein Instrument geschaffen, welches dem Handhabenden volle Sicherheit für richtige Angabe der Maximumtemperatur bietet.

PATENT-ANSPRUCH:

Ein Maximalthermometer, bei welchem die Temperatur durch Einwirken auf eine Quecksilbersäule bestimmt wird, welche beim Steigen der Temperatur eine in eine Glashülse eingeschlossene Stahlmarke in die Höhe treibt, die vermittelst angebrachter Federkraft auf dem höchsten Wärmegrade, den die zu prüfende Flüssigkeit etc. erreichte, fest stehen bleibt und in ihrer Lage nur durch Magnet oder höher steigende Temperatur verändert werden kann.

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen.